P-2-024-2: Arbeitsbereiche allgemein

Antragsteller*innen Daniela Ehlers u.a.

Von Zeile 23 bis 24:

2. 1. 1. Projekt gebildet wird, muss vom Länderrat auf dessen ersten Sitzung nach Einrichtung bzw. Benennung ~~bestätigt~~gewählt werden.

Von Zeile 42 bis 43 einfügen:

3. 1. 1. Über die Arbeit der Arbeitsbereiche legt der Bundesvorstand der Mitgliederversammlung Rechenschaft ab.
3. 1. 1. Für die Einrichtung dauerhafter Aufgaben wählt die Mitgliederversammlung alle Mitglieder, die nicht dem Bundesvorstand angehören."

Von Zeile 58 bis 59:

1. Bei der Besetzung ~~der~~aller nicht dauerhaften Arbeitsbereiche ist auf Ausgewogenheit zu achten. Insbesondere ist auf eine ausgewogene Altersstruktur, die Mitarbeit von

Von Zeile 79 bis 96:

~~§ 4 Bestätigung durch den Länderrat [Nur bei Einrichtung eines Länderrats in P-1]~~

1. ~~Der Länderrat überprüft die Einhaltung dieser Richtlinien und kontrolliert den Bundesvorstand in der Einsetzung der Arbeitsbereiche. Ihm sind auf Verlangen weitere Auskünfte über das Auswahlverfahren zu erteilen, sofern sichergestellt ist, dass keine Persönlichkeitsrechte von Bewerber_innen betroffen sind.~~
2. ~~Bestätigt der Länderrat die Einrichtung eines Arbeitsbereichs, dessen Einrichtung nach § 10a Absatz 3 bestätigt werden muss, nicht, gilt der Arbeitsbereich als nicht eingerichtet. Bestätigt er die Ernennung weiterer Mitglieder nicht, gelten diese Mitglieder als nicht ernannt. Der Bundesvorstand kann in diesem Fall in einem neuen Auswahlverfahren weitere Mitglieder ernennen, die erneut der Bestätigung durch den Länderrat bedürfen, oder den Arbeitsbereich in seiner Besetzung ohne die nicht bestätigten Mitglieder bestehen lassen.~~
3. ~~Der Länderrat kann im Rahmen der Bestätigung der Arbeitsbereiche deren Arbeitsaufträge modifizieren.~~

§ ~~5~~4 Allgemeine Bestimmungen

Begründung
Wenn der Länderrat die Arbeitsbereiche demokratisch legitimieren soll, ist es nur konsequent, ihm die Wahl zu überlassen. So wird die demokratische Verfasstheit des Konstrukts der Arbeitsbereiche gewährleistet.

Unterstützer*innen
Anna Häusler, Kasimir Buhr, Berit Schütze